

NIEDERSCHRIFT

der 23. öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses am 28.09.2017

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Ratssaal Am Kloster 1

Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit	
TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
TOP 3	Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Kulturausschusses	
TOP 4	Benennung einer Straße	161/2017
TOP 5	Vorschlag auf Zuerkennung einer Grabstätte zur Ehrengrabstätte	179/2017
TOP 6	Institutionelle Förderung der Heimatnaturgarten gGmbH - Vorgriff auf den Haushalt 2018	177/2017
TOP 7	Institutionelle Förderung Literaturkreis Novalis e.V. - Vorgriff auf den Haushalt 2018	178/2017
TOP 8	Beantwortung von Anfragen	
TOP 9	Mitteilungen und Anfragen	
TOP 10	Schließung der Sitzung	

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Frau Schulze, Ausschussvorsitzende, eröffnet die 23. Sitzung des Kulturausschusses. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Kulturausschusses

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 15.06.2017 gilt somit als anerkannt.

4. Benennung einer Straße

(ab jetzt anwesend Fr. Braune – 8 Stadträte)

Beschlussempfehlung

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels die Benennung der Straße beginnend im Süden an der Einmündung zur Damaschkestraße westlich der Hausnummer Damaschkestraße 15a und in nordöstlicher Richtung bis zur Einmündung in die Seumestraße in Höhe der Hausnummer Seumestraße 3 verlaufend in „Fanny-Tarnow-Siedlung“ zu beschließen.

Abstimmung:

Stadträte	dafür: 8	dagegen: -	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 3	dagegen: -	Enthaltung: -

5. Vorschlag auf Zuerkennung einer Grabstätte zur Ehrengrabstätte

Beschlussempfehlung

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, die Grabstätte Friedrich Bergers als Ehrengrabstätte anzuerkennen.

Abstimmung:

Stadträte	dafür: 8	dagegen: -	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 3	dagegen: -	Enthaltung: -

6. Institutionelle Förderung der Heimatnaturgarten gGmbH - Vorgriff auf den Haushalt 2018

Herr Brückner erläutert den Sachstand.

Herr Brückner, Uwe fragt an, wie die Reduzierung durch die Heimatnaturgarten gGmbH ausgeglichen wird.

Die Reduzierungen beziehen sich ausschließlich auf die Personalkosten. Gegenwärtig haben die Beschäftigten ein sehr hohes Durchschnittsalter, wodurch es oftmals zu krankheitsbedingten Ausfällen kommt. Demzufolge sind zusätzliche befristete Arbeitsverhältnisse notwendig. Im nächsten Jahr werden Gespräche zur Personalsituation im Heimatnaturgarten geführt.

Die Stadträte kritisieren, dass die Beschäftigten im Heimatnaturgarten nicht tariflich vergütet werden.

Beschlussempfehlung

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, die institutionelle Förderung der Heimatnaturgarten gGmbH in Höhe von 315.000 € für das Haushaltsjahr 2018 zu beschließen und den Oberbürgermeister zu beauftragen, den Betrag in die Haushaltsplanung für das Jahr 2018 aufzunehmen.

Abstimmung:

Stadträte	dafür: 7	dagegen: -	Enthaltung: 1
Sachkundige Einwohner	dafür: 3	dagegen: -	Enthaltung: -

7. Institutionelle Förderung Literaturkreis Novalis e.V. - Vorgriff auf den Haushalt 2018

(ab jetzt anwesend Hr. Kunze- 9 Stadträte)

Herr Riemer erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt nach § 33 KVG LSA befangen.

Herr Walther kann nicht nachvollziehen, dass diesem, für die Stadt so wichtigen Verein, nicht mehr Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Stadträte sprechen sich für eine Erhöhung der Mittel aus.

Herr Rauner appelliert an alle Stadträte, dass diese Meinung auch in der Haushaltsdiskussion vertreten wird.

Für die geleistete Vereinsarbeit spricht Herr Brückner dem Verein ein großes Lob aus. Die Stadträte schließen sich diesem an. Auch in Zukunft wird weiter gemeinsam daran gearbeitet, auch in Hinblick auf die Museumskonzeption.

Beschlussempfehlung

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, die institutionelle Förderung des Literaturkreises Novalis e.V. in Höhe von 26.800 € für das Haushaltsjahr 2018 zu beschließen und den Oberbürgermeister zu beauftragen, den Betrag in die Haushaltsplanung für das Jahr 2018 aufzunehmen.

Abstimmung:

Stadträte	dafür: 8	dagegen: -	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 3	dagegen: -	Enthaltung: -

8. Beantwortung von Anfragen

Es gibt keine offenen Anfragen zur Beantwortung.

9. Mitteilungen und Anfragen

Auf Grund des Nachrückens von Frau Herger in den Stadtrat der Stadt Weißenfels ergeben sich für den Kulturausschuss Änderungen in der Besetzung. Herr Ringmayer ist nicht weiter Mitglied im Ausschuss. Den Sitz übernimmt Frau Herger. Damit scheidet Frau Herger als sachkundige Einwohnerin des Kulturausschusses aus. Die sachkundige Einwohnerin Frau Später wird nach Feststellung im Stadtrat diesen Sitz übernehmen.

Mitteilungen der Verwaltung:

- Teilnahme an verschiedenen Messen
 - o Reisen + Caravaning in Erfurt
 - o Touristik + Caravaning in Leipzig mit Unterstützung von Herrn Teetzen
- Zeitnah Gesprächstermin mit Herrn Beutler bezüglich der Schenkung
- Auswertung Schloßfest in der Sitzung im November

Die Gegenüberstellung unbefristete Beschäftigung bei der Stadt Weißenfels und Beauftragung der Dienstleistung bei einem Unternehmen für Kassen- und Aufsichtskräfte der Weißenfelser Museen wird ausgereicht. Es wird deutlich das eine unbefristete Beschäftigung bei der Stadt Weißenfels günstiger ist. Grund ist, dass bei den Unternehmen Personalkosten nach Tarif anfallen und das Unternehmen ebenfalls einen Gewinn erwirtschaften muss.

Die Übersicht ist der Niederschrift beigelegt.

Ein großes Dankeschön wird den Mitwirkenden zum Sachsen- Anhalt- Tag ausgesprochen. Der Novalisverein betreute einen eigenen Stand, der Schusterjunge Lutz Teetzen machte Werbung für Weißenfels und zahlreiche Privatpersonen beteiligten sich am Umzug.

Herr Brückner teilt mit, dass eine Kontrolle im Westflügel des Schlosses durch einen Prüfstatiker ergeben hat, dass der Trakt geschlossen bleiben muss. Vor Ort befinden sich die Räume der Dauerausstellung zur „Barocken Fürstenresidenz“, die im Rahmen der Sonderausstellung umgebaut und um einige Leihgaben erweitert werden sollte. Die Sonderausstellung „Dynastiegewitter“ findet statt.

Die Planung zum diesjährigen Weihnachtsmarkt wird von Herrn Brückner vorgestellt. Die Eislaufbahn wird auf dem Klingenplatz aufgebaut. Es erfolgt eine Sperrung der Leipziger Straße in dem Teilbereich Fischgasse bis Promenade. Die Große Burgstraße wird für die Zeit des Weihnachtsmarktes gedreht. Der Verkehr wird an dieser Stelle mittels Lichtsignalanlage geregelt. Die Märchenstraße wird im Innenhof des Fürstenhauses aufgebaut. Die Ausschussmitglieder sehen dieser Variante positiv entgegen.

Herr Walther fragt an, ob eine der nächsten Sitzungen des Kulturausschusses im Kloster stattfinden kann. Die Ausschussvorsitzende merkt es sich vor.

10. Schließung der Sitzung

Die 23. Sitzung des Kulturausschusses wird 18:00 Uhr geschlossen.

Gudrun Schulze
Vorsitzende

Anja Bechmann
Protokollführerin